

Tyvek® 600 Plus Overall mit Füßlingen

TYCHA5TWH16 Kat.3 Typ 4B/5B/6B

Art. Nr.: 13260020



EClass-Nummer: 40010601

Zolltarif-Nummer: 62101098

Ursprungsland: China

Farbe: weiß

Material: Tyvek

Verschluss: Reißverschluss

Ausstattung: Kapuze, mit Socken

PSA-Kategorie: III

EN 14605 Typ 4: Typ 4B

EN 13982-1 Typ 5: Typ 5B

EN 13034 Typ 6: Typ 6B

EN 14126: J

EN 1149: EN 1149-5

EN 1149 Schutzbekleidung mit elektrostatischer Ableitfähigkeit: EN 1149-5

EN 1073-2: J



- Zertifiziert nach Verordnung (EU) 2016/425
- Chemikalienschutzkleidung, Kategorie III, Typ 4-B, 5-B und 6-B
- EN 14126 (Schutzbekleidung gegen Infektionserreger)
- EN 1073-2 (Schutzbekleidung gegen radioaktive Kontamination)
- Antistatische Ausrüstung (EN 1149-5) - auf beiden Seiten
- Überklebte Nähte für Schutz und Belastbarkeit
- Tyvek® Reißverschluss mit selbstklebender Abdeckung für noch mehr Schutz
- Verdeckte Gummizüge an Kapuze, Ärmel- und Beinenden für guten Sitz und Vermeidung von Kontaminationen oder Fusseln

DuPont™ Tyvek® 600 Plus mit Socken. Anzug mit Kapuze, angearbeiteten Socken/Füßlinge und kniehoher Stiefelstulpe. Robust und leicht; weniger als 250g pro Anzug.

Selbstklebende Kinnabdeckung für dichten Abschluss des Anzugs an Atemmasken. Gummizüge an Kapuze, Ärmel- und Beinenden. Eingeklebter Gummizug im Rückenbereich.

Elastische Daumenschlaufen verhindern ein Hochrutschen der Ärmel.

Tyvek® Schutzanzüge bestehen aus sehr feinen, versponnenen Endlosfasern aus Polyethylen hoher Dichte und bieten eine ideale Kombination aus Schutz, Haltbarkeit und Tragekomfort. Tyvek® ist luft- und wasserdampfdurchlässig und ist abweisend gegenüber wasserbasierenden Flüssigkeiten und Sprühnebel. Es bietet eine sehr hohe Barriere gegen feine Partikel und Fasern mit einer Größe von mehr als einem Mikrometer. Zudem ist es äußerst fusselarm und antistatisch ausgerüstet.

Typische Einsatzgebiete für Tyvek® 600 Plus Schutzanzüge sind Wartungs- und Rückbauarbeiten in der Nuklearindustrie, Pharmazeutischen Industrie, Forschungs- und Biosicherheitslaboratorien sowie medizinische Anwendungen sowie Exposition gegenüber Infektionserregern.